

Diskontinuierliche Texte auswerten (Lösungen)

- 1** Thema: Energieträger bei der Stromerzeugung in Deutschland zwischen 1990 und 2013
Diagrammart: Liniendiagramm

- 2** Quelle: AGEE (Arbeitsgruppe für Erneuerbare Energien und Energiebilanz) und AGEB (Arbeitsgemeinschaft Energiebilanz), veröffentlicht auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes 2014
Beschriftung: Die drei Linien sind mit den Begriffen „Kohle“, „Kernenergie“ und „Erneuerbare Energien“ gekennzeichnet.
Maßeinheiten: Die x-Achse ist in Jahre (1990 bis 2013, Fünf- bzw. Dreijahresrhythmus) und die y-Achse in Mrd. Kilowattstunden (0 bis 400, in Fünzfingerschritten) eingeteilt.

- 3** Hauptaussagen des Diagramms:
 - größter Energieträger zur Erzeugung von Strom im betrachteten Zeitraum ist Kohle
 - deren Niveau ist relativ konstant und bewegt sich zwischen 250 und 300 Mrd. kWh
 - 2007 deutlicher Rückgang von 300 auf 250, danach wieder Anstieg
 - zweitgrößter Energieträger zwischen 1990 und 2011 ist die Kernenergie
 - seit 2006 kontinuierlicher Rückgang, stärkster Rückgang 2010; 2013 niedrigster Wert (100 Mrd. kWh)
 - im Jahr 2011 erneuerbare Energien zweitgrößter Energieträger
 - erneuerbare Energien wachsen seit 1990 stetig als Energieträger von Stromerzeugnissen
 - seit 2004 verstärkter Anstieg; 2013 höchster Stand der erneuerbaren Energien (150 Mrd. kWh)
 - erneuerbare Energien und Kernenergie liegen insgesamt deutlich unter dem Niveau von Kohle als Energieträger von Stromerzeugnissen

- 4** Freie Schülerarbeit

Lösungsaspekte:
 - Stromerzeugung in Deutschland seit einigen Jahren im Wandel
 - Hintergrund: Energiewende und der Ausstieg aus der Kernenergie
 - Bundesregierung setzt auf Klimaschutz und umweltfreundliche Energiegewinnung → stetiges Wachstum der erneuerbaren Energien
 - Beschluss: Ausstieg aus der Kernenergie (besonderes Ereignis: Katastrophe in Fukushima)
 - Kohle wichtigster Energielieferant → weltweit große Kohlevorkommen; Stromerzeugung mit Kohle kostengünstig

- 5** Freie Schülerarbeit